SZENEFENSTER • 2022/23 • PRÄSENTATION DER NEUANKÄUFE DES KUNSTMUSEUMS STUTTGART VON MICHELIN KOBER

Das Kunstmuseum Stuttgart zeigt in der Reihe SZENEFENSTER eine Auswahl an Erwerbungen, die durch die Förderabteilung Bildende Kunst des Kulturamtes Stuttgart im engen Austausch mit dem Museum für die Sammlung realisiert wurden. Melanie Lachieze-Rey (*1962 in Lyon) versteht ihre Plastik als raumgewordene Linine, die sich zu einem dynamischen Volumen verdichten. Holzfurnierplatten, in mehreren Schichten verleimt und bearbeitet, verleihen ihrem Werk eine charakteristische Struktur, die einen lebendigen Gegensatz zu den weiß lackierten Oberflächen bildet.

Linien spielen auch in den Papierarbeiten von Michelin Kober (*1968 in Herrenberg) eine zentrale Rolle. Sie reihen sich in den Tuschezeichnungen eng aneinander, wobei sich gesättigte und szark verdünnte Schichten abwechseln und den Blick in die Tiefe ziehen. Präzise in Papier oder Pappe geschnitten erweitern sie die Zeichnung ins Räumliche.

(aus dem Newsletter des Kunstmuseums Stuttgart 2022)





























